

Digitale  
Buchvorstellung  
und Gespräch



Buchvorstellung Gabriele Lübke:

# „Ich bin ohne Sinnen gestorben. Leben und Leid der Rosa Schillings“

(Marta Press, 2021)



23. November 2021



10:30–12:00 Uhr



**online via ZOOM** (Teilnahme kostenfrei)

Moderation: Dr. Jeanine Tuschling-Langewand (Universitätsbibliothek)

Anmeldung per E-Mail an [veranstaltungen.ub@fernuni-hagen.de](mailto:veranstaltungen.ub@fernuni-hagen.de)

Wir schicken Ihnen den Veranstaltungslink zu.

In Kooperation mit dem AStA, der Gleichstellungsbeauftragten und dem Referat für Chancengerechtigkeit der FernUniversität. Eine Live-Gebärdensprachdolmetschung wird angeboten.



**FernUniversität in Hagen**

Die Autorin Gabriele Lübke (FernUniversität in Hagen), Jahrgang 1959, zeichnet das Leben ihrer Großmutter Rosa Schillings anhand von familiären Überlieferungen, Schriftstücken, Briefen und ihrer Krankenakte nach. Sie dokumentiert eindrücklich, wie Rosa in die Maschinerie des nationalsozialistischen Psychiatricsystems geriet und schließlich 1941 in Hadamar ermordet wurde. Rosa Schillings steht stellvertretend für die vielen Menschen, die im Rahmen der so genannten „Aktion T4“ der nationalsozialistischen Euthanasie-Ideologie zum Opfer fielen.



Das Buch ist eine würdige Sichtbarmachung von Rosa Schillings, die trotz allem widerständig und bei Sinnen blieb. Sie ist, wie sie selbst vorausahnend formulierte, "ohne Sinnen gestorben".

Link zum Buch:

[www.marta-press.de/themen/nationalsozialismus/75/ich-bin-ohne-sinnen-gestorben-leben-und-leid-der-rosa-schillings](http://www.marta-press.de/themen/nationalsozialismus/75/ich-bin-ohne-sinnen-gestorben-leben-und-leid-der-rosa-schillings)

## Moderiertes Gespräch mit

### **Gabriele Lübke**

(Referentin im Referat Transfer und Alumni, FernUniversität in Hagen)

### **Dr. Robert Parzer**

(Historiker, Redakteur der Webseite [www.gedenkort-t4.eu](http://www.gedenkort-t4.eu), ehem. wiss. Mitarbeiter Gedenkstätte Tiergartenstraße 4)

### **Sarah Saulheimer**

(Referentin für Inklusion, FernUniversität in Hagen)

## Grußwort:

### **Prof. Dr. Jürgen Nagel**

(Dekan der Fakultät Kultur- und Sozialwissenschaften FernUniversität in Hagen und Projektleiter des Forschungsverbunds „Kollektive Gewalt“)

## Digitale Buchvorstellung und Gespräch



Fotomontage: Nadine Quast, Augenblicke

## Weitere Informationen

Universitätsbibliothek der  
FernUniversität in Hagen  
Universitätsstraße 23  
58097 Hagen

[info.ub@fernuni-hagen.de](mailto:info.ub@fernuni-hagen.de)

Fon: +49 2331 987-2836

Fax: +49 2331 987-306

[www.ub.fernuni-hagen.de](http://www.ub.fernuni-hagen.de)